



Herma Costa-Pruscha

Das Haus der alten Dame

Schauspiel

3D 3H

UA: 30.1.1982, Fränkisches Theater Maßbach

Lucilla Hellwein, Witwe des Kammerpräsidenten Hellwein, ist eine alte Dame mit Schrullen und einer sanften Ironie, die jedoch, wenn es die Situation erfordert, all ihre Sanftmut verliert, und ihre Familie in Staunen versetzt, was in so einer alten Dame alles steckt.

Herma Costa-Pruscha

(* 1914 in der Steiermark | † 2008)

Nach dem Gymnasium Akademie für Musik und darstellende Kunst, Wien. Viele Jahre als Schauspielerin und Sängerin an verschiedenen Bühnen, Operette, musikalische Lustspiele. Ehe mit Intendant Victor Pruscha. Nach dem Krieg Arbeit in der damaligen Rundfunkstation RAWAG (Schauspielerin, Autorin). Filmdrehbücher, Fernsehfilme, Kriminalromane Edgar Wallace-Preis bei Goldmann. Nach dem Tod ihres Mannes beschäftigte sie sich mehrere Jahre hindurch intensiv mit Spiritualität. Vor allem mit Anthroposophie. Sie beginnt wieder zu schreiben: mehrere Theaterstücke, zum Teil in Wien herausgekommen; Hörspiele (ORF), Gedichte, Balladen, Kindergeschichten; Jugendroman JANNI UND DIE WÖLFE 1997 Märchenroman NIRIBO im LeiV-Verlag, Leipzig, erschienen Aus dem Roman entsteht ein Musical-Libretto mit dem selben Titel, zu dem Joseph Diermaier die Musik schrieb.

FILMTITEL:

1958 DIE SINGENDEN ENGEL VON TIROL (Drehbuch)

1948 DIE SONNHOFBÄUERIN (Drehbuch)